Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 240

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Wahlprüfung und Immunität
(1. Ausschuß)

betr. Genehmigung zum Strafverfahren gegen den Abgeordneten Dr. Rinke gemäß Schreiben des Rechtsanwalts Krahl-Urban, München, vom 19. November 1953 (I/7)

Berichterstatter:
Abgeordneter Dr. von Merkatz

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Genehmigung zum Strafverfahren gegen den Abgeordneten Dr. Rinke wird nicht erteilt.

Bonn, den 6. Februar 1954

Der Ausschuß für Wahlprüfung
und Immunität

Dr. Schneider (Lollar)
Vorsitzender

Dr. von Merkatz
Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20